



MONTAG, 12. DEZEMBER 2016

...ist wieder Sitzung des Friesenhof-Ausschusses in Kiel, zum letzten Mal in diesem Jahr. Heute werden Schriftstücke eingeführt. Es sollen keine weiteren Zeugen mehr geladen werden. Im März 2017 wird der Ausschuss dem Landtag den Abschlussbericht vorlegen, so die Planung.

Abends ist Vorstandssitzung und Mitgliederversammlung der Theatergemeinschaft Elmshorn. Es war eine gute Saison: Insgesamt kamen 2015/16 36.000 Besucher zu den Veranstaltungen im Theater. Das Stadttheater arbeitete mit einem Etat von knapp 1,1 Millionen Euro. Bereits im zweiten Jahr hintereinander erwirtschaftete das Haus einen Überschuss. Für 2015/16 waren es 22.500 Euro. Das lässt sich sehen, finde ich. Zum Abschluss des Treffens gibt es traditionell Würstchen mit Kartoffelsalat.

DIENSTAG, 13. DEZEMBER 2016

Früh aus den Federn und Koffer packen für die letzte Landtagssitzungswoche im Kieler Landeshaus. Zuerst tagt der Petitionsvorstand. Dann ist Treffen des Fraktionsvorstands. Nachmittags bereiten wir während der Fraktionssitzung die Plenarsitzung vor. Abends ist Weihnachtsfeier der Fraktion. Tolle Stimmung!

MITTWOCH, 14. DEZEMBER 2016

Heute beschließen wir im Landtag den Haushalt für das Jahr 2017. Wie viel Gestaltung und politische Schwerpunktsetzung darin steckt bei gleichzeitigem Schuldenabbau, das findet sich in der [Rede unseres Fraktionsvorsitzenden Ralf Stegner](#) wieder: Gute Bildung, soziale Gerechtigkeit, Nachhaltigkeit, Humanität und Integration, gute Arbeit, Investitionen in die Infrastruktur, Fortschritt, Verlässlichkeit und Planungssicherheit, Weltoffenheit und Toleranz, solide Finanzen - kurz: Gutes Regieren!

Außerdem steht die Wahl der Mitglieder für die Bundesversammlung an. Von der SPD werden unser Fraktionschef Ralf Stegner, Ministerpräsident Torsten Albig, die Abgeordneten Serpil Midyatli und Martin Habersaat sowie der Schriftsteller Feridun Zaimoglu, die Minderheitenbeauftragte Renate Schnack, DGB-Chef Uwe Polkaehn und die Schenefelder Bürgermeisterin Christiane Küchenhof nominiert.

DONNERSTAG, 15. DEZEMBER 2016

Morgens hält Ministerpräsident Torsten Albig eine Regierungserklärung zur digitalen Agenda. Er sieht Schleswig-Holstein für die „digitale Transformation“ der Gesellschaft auf einem guten Weg. In seiner Regierungserklärung zur „Digitalisierungsstrategie“ seines Kabinetts nennt er den voranschreitenden Breitband-Ausbau und das E-Government als Beispiele. Der digitale Wandel könne bisherige Nachteile des eher ländlich geprägten Schleswig-Holstein wettmachen.

Nachmittags gibt es eine recht kontroverse Debatte zur Windenergieplanung. Die CDU-Opposition verspricht beim Thema Energiewende jedem jedes, sagt [THOMAS HÖLCK IN SEINER REDE](#).

Zum Schluss des Tages noch die Debatte über neue Regeln für so genannte [„WHISTLEBLOWER“ IM ÖFFENTLICHEN DIENST](#).

FREITAG, 16. DEZEMBER 2016

Vormittags befassen wir uns mit einem sehr wichtigen Thema: Die [geschichtswissenschaftliche Aufarbeitung der personellen und strukturellen Kontinuität](#) nach 1945 in der schleswig-holsteinischen Legislative und Exekutive. Es ist schlimm, zu erfahren, wie wenig man sich teilweise von der NS-Vergangenheit distanziert hat. Konnten diese Personen wirklich eine Kehrtwendung zur Demokratie machen? Ich halte die Rede meines MdL-Kollegen Jürgen Weber, der erkrankt ist. Nachmittags geht es noch um die [Ersatzschulfinanzierung](#). Im Anschluss verabschieden wir unseren MdL-Kollegen Lars Winter, der bald sein Amt als Plöner Bürgermeister antritt.

Dann fahre ich nach Hause - und stehe ausgerechnet auf dem gerade eröffneten Teilstück der fertiggestellten, nun dreispurigen A7, im Stau! Deshalb komme ich zur Einweihung des zweiten Bauabschnitts der Kreisfeuerwehrzentrale zu spät. Für den Rundgang ist trotzdem noch Zeit.

Abends haben wir mit der Wahlkampfgruppe viele Themen zu besprechen. Es wird also spät!

SAMSTAG, 17. DEZEMBER 2016

Kein schöner Tag für meinen Mann: er hat einen schlimmen Hexenschuss. Also fahre ich alleine zum Einkaufen, auf den Wochenmarkt und dann in die Autowerkstatt. Einen Tannenbaum will ich außerdem auch noch besorgen.

Nachmittags wird zum Weihnachtsmannmalwettbewerb beim Elmsborner Einwandererbund eingeladen. Ich bin Schirmherrin und Mitglied der Jury. Die Auswahl fällt schwer, denn fast 40 Kinder malen und zeichnen weihnachtliche Motive. Später kommt dann noch der Weihnachtsmann, und die Freude ist groß. Ein schöner Termin, der mir sehr viel Spaß macht!

SONNTAG, 18. DEZEMBER 2016

Ich freue mich auf das Konzert der Chorknaben Uetersen, das wir am Abend nicht verpassen wollen.



v.i.s.d.P.
Beate Raudies, MdL
Max-Slevogt-Str. 3
25336 Elmshorn
Email: b.raudies@spd-elmshorn.de
www.beate-raudies.de

